

Die Bacchae

Weißes Haar, Reißzähne, schriller Schrei!! Eine Bacchae???

Von abgemeldet

Ein toller Samstag Morgen

Also ihr wollt wissen was ne Bacchae ist?? (~Bakei!) Also das is ne Mischung aus Vampir, Todesfee und Furie und bedeutet nur Frauen können sowas werden. Wer XENA kennt wird es wissen^^. Naja welche von den 4 Schwestern die Bacchae wird, werdet ihr bald erfahren, also heißt es Geduld ist eine Tugend!!

Naja die FF ist schon fast 4 Jahre alt, aber hab sie nicht veröffentlicht, BIS JETZT!! Da ich jetzt Berufsschule habe, dauert es also ne Woche, die Fortsetzung.

Naja viel Spaß beim LESEN wünscht ANJU!!^^

Chapter 1

Es war Samstag Morgen. Frische Luft zog durch das Fenster in Phoebes Zimmer hinein. Ihre große Schwester Piper hatte, bevor sie in den Club fuhr, Phoebes Fenster aufgerissen, wie fast jeden Morgen. Phoebe lag mit geöffneten Mund in ihrem Bett. In der letzten Nacht war Cole noch bei ihr, ihr Freund, aber er musste wegen denn immer ständigen Angriffen von Dämonischen Kopfgeldjäger, die denn Auftrag hatten Cole zu töten, das Halliwell Manor verlassen. Wenn er hier geblieben wäre, hätte er Phoebe und ihre Schwestern mit Sicherheit in Gefahr gebracht. Kitty, die Katze der Mächtigen drei, oder besser gesagt vier, sprang auf die Türklinke und öffnete somit Phoebes Tür, wie sie es numal öfters machte, wenn es heißt aufzustehen. Sie sorgte auch manchmal dafür, das keine der Mächtigen Vier zu spät zur Arbeit kommt. Auch diesmal spang sie auf das Bett und schleckte Phoebes Handrücken ab. Phoebe öffnete verschlafen ihre Braunen Augen, versuchte das Nachtlämpchen anzumachen, musste sich aber bemühen mit ihren immer noch verschwommenen Augen nichts umzustoßen. Immerhin war es noch Dunkel. Als dies' getan, entdeckte sie die Katze Kitty. „Kitty, was macht du denn schon wieder hier? Ähmm, danke fürs wecken.“ Sie spürte die frische das Zimmer erhielt und sah zum Fenster. „Ach Piper, was würde ich ohne dich tun? Hhmm.... wahrscheinlich jähmerlich ersticken.“ Sie stand von ihrem Bett auf und schloss das Fenster wieder. Danach ging zu Kitty und nahm sie in die Hand. Phoebe kraulte denn Bauch der Katze und ging mit ihr zur Tür. Sie ließ Kitty zu Boden, schloss hinter Kitty die Tür und schleifte noch immer mit verschlafen Blick zu ihren Kleiderschrank.

Kitty schnurrte und ging weiter zur nächsten Schwester.

Paige lag in ihrem Bett und ließ eines ihrer Lieblingsbücher. Kitty brauchte diesmal nicht auf die Türklinge zu springen, denn die Tür stand schon einen Spalt offen. Sie sprang auf Paiges Bett und Miaute. „Hey Kitty,“ Paige lag ihr Buch zur Seite und kraulte Kitty den Bauch, des Schreienden Vich's. Kitty gefiehl es sehr und rollte sich auf den Rücken und schnurrte dabei. Plötzlich hörte man ein stumpfes Geräusch. Paige richtete sich auf. Kitty sprang auf und rannte aus Paiges Zimmer. Paige schleichte zu ihrer Tür und sah mit dem Kopf hinaus in den Dunklen Flur. Durch das schwache Licht aus Paiges Zimmer sah man aber nicht viel. Sie sah eine Person in ihre Richtung wanken, die die Hände auf dem Kopf hatte. Oh mein Gott, was soll ich machen, es könnte alles mögliche sein, bitte kein Dämon, wenn doch wird er dich töten, das weißt du, tu doch was. Wirf!!!!!!!, Paige musste nur an das Buch denken schon hatte sie es in der Hand und schoss es auf die Person. Doch die Person konnte es geschickt auffangen und ging näher zu Paige. "Jetzt ist alles aus, sag schon mal Aufwiedersehen zu deiner Welt, zu Piper, ach geht nicht, die ist ja im Klub. Zu Phoebe und Paige und Kitty.... " Man konnte durch das Licht umrisse dieser Person enddecken. Doch zu ihrem Glück war es doch nur Prue. „Prue, mein Gott tut mir echt Leid. Ich habe ich hab dich für einen Dämon gehalten,“ entschuldigte sich Paige bei ihr. „Ist ja nichts passiert. Bin aber vorher gegen die Wand gelaufen bin, muss mich noch ganz an die Dunkelheit gewöhnen, das ist mir damals fast nie passiert,“ erklärte sie und musste dabei lachen. Auch Paige konnte sich ein grinsen nicht verkneifen. Prue gab Paige ihr Buch wieder. „Du willst doch sicher Kaffee?“ „Ja furchtbar gerne.“ Paige legt ihr Buch auf den Nachttisch und ging mit ihr nach unten.

Fortsetzung folgt bald...

schreibt nitte fleißig^^